

1. Der Imperialismus und die Spaltung der deutschen Sozialdemokratie

1. Mit dem Beginn des 20. Jahrhunderts war der Kapitalismus in sein imperialistisches Stadium eingetreten. Die Besonderheit dieses Stadiums ist in Fortführung der marxistischen Lehren von Lenin analysiert und in ihrem dreifachen Ausdruck dargestellt worden. Diese Darstellung ist durch den Ablauf der Ereignisse in den letzten fünfzig Jahren bestätigt. Der Imperialismus ist danach erstens monopolistischer Kapitalismus, zweitens parasitärer oder faulender Kapitalismus, drittens sterbender Kapitalismus. Das bedeutet, daß im Imperialismus sich alle Widersprüche und Gegensätze des Kapitalismus ungeheuer verschärfen, daß der Kapitalismus zu imperialistischen Kriegen führt und die proletarische Revolution auf der Tagesordnung der Geschichte steht.

2. In Deutschland entwickelte sich der Kapitalismus infolge des Ausbleibens der siegreichen bürgerlich-demokratischen Revolution und des zwischen Bourgeoisie und Junkertum geschlossenen Klassenbündnisses zu einem junkerlich-bourgeoisien Imperialismus. Dem 1871 vom preußischen Militarismus durch Blut und Eisen geschaffenen Einheitsstaat drückte das reaktionäre preußische Junkertum seinen Stempel auf. Der preußisch-deutsche Imperialismus wurde zum reaktionärsten, am meisten raubgierigen und kriegslüsternten Imperialismus. Diese Entwicklung verschärfte die sozialen Gegensätze in Deutschland noch mehr als in anderen imperialistischen Ländern. Die Raubgier und die militaristische Abenteuerpolitik gerieten gleichzeitig immer mehr mit den nationalen Interessen des deutschen Volkes in Konflikt. Der Kampf gegen den Militarismus und Imperialismus wurde zur nationalen Pflicht, da der Imperialismus in seiner unersättlichen Raubgier das ganze Volk an den Rand des Abgrundes führte.

3. Die Entwicklung des Imperialismus und der Epoche der proletarischen Revolution stellte alle Probleme der Arbeiterbewegung auf neue Art. Jetzt genügten nicht mehr die alten Organisationsformen und die alten Kampfmethoden des Proletariats. Die neue Epoche des Kapitalismus war durch die gewaltige Zusammenballung der Macht in den Händen des reaktionären Finanzkapitals, durch die drohende Gefahr imperialistischer Kriege und durch das Herannahen der proletarischen Revolution gekennzeichnet. Damit stand vor der sozialisti-